


**W.D. Flugzeugleichtbau GmbH**

W. D. Flugzeugleichtbau GmbH · Sudetenstr. 57/2 · 73540 Heubach

 Sudetenstraße 57/2  
 73540 Heubach

 Telefon 07173/ 92 99 90  
 Telefax 07173/ 92 99 99

 Kreissparkasse · Ostalb  
 BLZ 614 500 50 Kto. 440 052 474

 Amtsgericht · Schwäbisch Gmünd  
 HRB Nr. 1217

 Geschäftsführer: Wolfgang Dallach  
 Sitz der Gesellschaft: Heubach

 Ust-IdNr. DE 146 758 074  
 e-mail: info@dallach.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unsere Zeichen

Da-Schm.

03.08.01

**Betr.: Technische Mitteilung für alle D 4 B**
**Anlaß:**

Auf Grund von mechanischen Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport und/oder Betreten der Flügel Nase, desweiteren durch Verstopfung der Entlüftungsbohrungen an der Flügel Nasenwurzelrippe, kann es zur Beschädigung der Schaumrippen in der Flügel Nase kommen.

**Maßnahme:**

Bitte überprüfen Sie vor dem nächsten Flug durch eine sachkundige Person die Unversehrtheit der Nasenrippen.

Die Nasenrippen befinden sich genau in der Verlängerung der Flügelrippen hinter der Flügel Nase. Pressen Sie mit beiden Handflächen (wie Skizze) die Flügel Nase mit ca. 5kp zusammen. Bei Beschädigung der Rippe ist ein deutliches Geräusch zu hören, wenn das Ohr auf die Flügel Nase gelegt wird. Desweiteren gibt die Struktur beidseitig deutlich spürbar nach.

Bis zur Bestätigung der Unversehrtheit der Rippen gilt eine  $V_{NE}$  von 200 km/h.

**PS:**

Lüftungsbohrung nur im linken Flügel; im rechten erfolgt Lüftung durch Holmausschnitt.

Mit freundlichem Gruß

Blatt 1 v 2

Anlage TM D4B v. 03/08/07

